



Fledermäuse und Traumfänger hängen im Wald nahe der Gemeinschaftsgrundschule in Overath. Foto: Arlinghaus

Im Zauberwald

Die Offene Ganztageschule an der Gemeinschaftsgrundschule Overath hat sich etwas Besonderes für ihre Kinder einfallen lassen: Um diejenigen in Notbetreuung zu beschäftigen und auch die vielen Kinder, die zu Hause sind, zu erreichen, entstand die Idee, im Wald an der Gemeinschaftsgrundschule Overath einen „Zauberwald“ entstehen zu lassen. Die Idee, sagt Tota Kranzhoff, Leiterin der OGS, sei begeistert aufgenommen worden. Mit Enthusiasmus bastelten die 20 Kinder in der Notbetreuung und ihre 120 Mitschüler, die zu Hause betreut werden, an den Figuren für den Zauberwald. Geister, Elfen, Drachen, Schlangen, He-

xen, Fledermäuse oder Traumfänger entstanden – die Kinder außerhalb der OGS-Betreuung konnten sich Bastelmaterial aus einer roten Kiste vor der Schule abholen. Die Ergebnisse wurden anschließend im Waldstück an der Schule ausgestellt. Überdies wurde in der OGS noch eine „Corona-Zeitung“ gestaltet mit vielfältigen Angeboten für die Kinder, wie leichten Rezepten zum Nachkochen, Rätseln, Spielideen und vielem mehr. „Insbesondere der Zauberwald war eine gute Beschäftigung für uns und auch für die Kinder“, schildert Tota Kranzhoff, „und das Projekt läuft auch noch weiter, wahrscheinlich bis zu den Sommerferien.“ (jer)